

Fragen samt Antwortmöglichkeiten zur Vorbereitung auf die Grundqualifikationsprüfung

Klasse C1, C1E, C, CE

Anzahl der Fragen pro Bereich

C1, C1E, C, CE	62
	62

Sie lenken einen Lkw der Fahrzeugklasse N3. In welchem Bereich ist die Gefahr, durch "Tote Winkel" im Sichtbereich andere Verkehrsteilnehmer zu übersehen, besonders groß?

- | | |
|--|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Unmittelbar vor der Windschutzscheibe, hinter und seitlich rechts neben dem Fahrzeug | 3 <input type="checkbox"/> Nur seitlich rechts neben dem Fahrzeug |
| 2 <input type="checkbox"/> Nur seitlich links neben dem Fahrzeug | 4 <input type="checkbox"/> Nur hinter dem Fahrzeug |

Bei welchen Fahrmanövern müssen Sie beim Lenken eines Lkws die von "Toten Winkeln" in den Sichtbereichen ausgehenden Gefahren besonders berücksichtigen?

- | | |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Beim Einbiegen nach rechts, Rückwärtsfahren und Überholen | 3 <input type="checkbox"/> Nur beim Einbiegen nach rechts |
| 2 <input type="checkbox"/> Beim Einbiegen nach links | 4 <input type="checkbox"/> Nur beim Überholen |

Wovon hängt die Größe des Reibbeiwertes zwischen Ladung und Ladefläche grundsätzlich ab?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Von der Gewichtskraft der Ladung | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Von der Rutschfestigkeit der Ladefläche und des Ladegutes |
| 2 <input type="checkbox"/> Von der Fahrgeschwindigkeit | 4 <input type="checkbox"/> Von der Größe der Ladefläche |

Welche Ladungen müssen am Lkw gesichert werden?

- | | |
|---|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Alle | 3 <input type="checkbox"/> Nur solche, die leicht sind |
| 2 <input type="checkbox"/> Nur solche, die verrutschen können | 4 <input type="checkbox"/> Nur solche, die schwer sind |

Was sind Hilfsmittel für die kraftschlüssige Ladungssicherung?

- | | |
|---------------------------------------|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Luftkissen | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Kantenschutzvorrichtungen |
| 2 <input type="checkbox"/> Paletten | 4 <input type="checkbox"/> Anschlagleisten |

Wie wirkt sich eine niedrige Reibungszahl zwischen Ladefläche und Ladegut auf die Ladungssicherung aus?

- 1 Je höher die Reibungszahl, desto höher die notwendige Sicherungskraft
- 2 Je geringer die Reibungszahl, desto höher die notwendige Sicherungskraft
- 3 Gar nicht. Die notwendige Sicherungskraft hängt nur vom Gewicht der Ladung ab
- 4 Gar nicht. Die notwendige Sicherungskraft hängt nur vom der Größe der Ladefläche ab

Womit ist eine über einen Meter über das Fahrzeug hinausragende Ladung zu kennzeichnen?

- 1 Mit einem roten Tuch
- 2 Mit einer weißen Tafel (25 cm x 40 cm) mit rotem Rand
- 3 Mit einer rot-weiß gestreiften Tafel (25 cm x 25 cm)
- 4 Mit einer gelb-roten Drehleuchte

Wie groß ist der Beschleunigungsbeiwert, der bei der Ladungssicherung im Straßenverkehr nach vorne mindestens zu berücksichtigen ist?

- 1 0,25
- 2 1,00
- 3 0,50
- 4 0,80

Wie groß ist der Beschleunigungsbeiwert, der bei der Ladungssicherung im Straßenverkehr nach hinten mindestens zu berücksichtigen ist?

- 1 0,50
- 2 1,00
- 3 0,25
- 4 0,80

Wie groß ist der Beschleunigungsbeiwert, der bei der Ladungssicherung im Straßenverkehr zur Seite mindestens zu berücksichtigen ist?

- 1 0,80
- 2 1,00
- 3 0,25
- 4 0,50

Welche der Angaben am Etikett eines Zurrgurtes sind für das Niederzurren von Bedeutung?

- | | |
|---|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Die Vorspannkraft, die im Gurt für das Niederzurren genutzt werden kann (STF)</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Die maximale Belastbarkeit des Zurrgurtes bei geradem Zug (LC)</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Die Länge (L)</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Das Erzeugerdatum</p> |
|---|---|

Was ist "Formschluss" bei der Ladungssicherung?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Verladen der Last mit Freilassen von Zwischenräumen</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> Bündiges, lückenloses Verladen des Ladeguts auf der Ladefläche oder z.B. Festsetzen der Ladung an Aufbauteilen durch Direktzurren</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Festsetzen der Ladung auf der Ladefläche durch Niederzurren</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Festsetzen der Ladung auf der Ladefläche durch Gewichtskraft</p> |
|--|--|

Wie können Sie eine Ladung, die Staub entwickeln kann, ordnungsgemäß sichern?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Durch Befördern auf einer offenen Ladefläche</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> Durch Befördern in einem geschlossenen Behälter oder in einem geschlossenen Aufbau</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Mit einem Gitternetz</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Durch anfeuchten mit Wasser</p> |
|--|--|

Was ist "Kraftschluss" bei der Ladungssicherung?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Lückenloses Verladen der Last</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Festsetzen der Ladung an Aufbauteilen durch Direktzurren</p> | <p>3 <input checked="" type="checkbox"/> Festsetzen der Ladung auf der Ladefläche durch Niederzurren</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Verladen der Last mit Freilassen von Zwischenräumen</p> |
|--|--|

Was bedeutet die Angabe "STF" auf dem Herstellerschild eines Zurrgurtes?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Die Vorspannkraft, die im Gurt für das Niederzurren genutzt werden kann</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Die maximale Belastbarkeit des Zurrgurtes bei geradem Zug</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Die Handkraft des Anwenders</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Die maximale Belastbarkeit des Zurrgurtes bei einem Zurrwinkel von 45 Grad</p> |
|--|--|

Was bedeutet die Angabe "LC" auf dem Herstellerschild eines Zurrgerutes?

- 1 Die Vorspannkraft, die im Gurt für das Niederzurren genutzt werden kann
- 2 **Die maximale Belastbarkeit des Zurrgerutes bei geradem Zug**
- 3 Die Handkraft des Anwenders
- 4 Die maximale Belastbarkeit des Zurrgerutes bei einem Zurrwinkel von 45 Grad

Bei den Angaben auf dem Kennzeichnungsanhänger einer Zurrkette ist keine Angabe der Spannkraft STF vorhanden. Was bedeutet das für Sie?

- 1 Die Zurrkette darf nur für das Niederzurren verwendet werden
- 2 **Die Zurrkette darf nicht für das Niederzurren verwendet werden**
- 3 Die Zurrkette darf für jede Art der Ladungssicherung verwendet werden
- 4 Die Zurrkette darf nur für das Direktzurren verwendet werden

Darf bei Rundholztransporten das Holz quer zur Fahrtrichtung geladen werden?

- 1 Ja, immer
- 2 **Grundsätzlich nein! Außer es erfolgt die Landungssicherung mit einem geeigneten, engmaschigen Netz**
- 3 Nur dann, wenn der Transport im Rahmen einer Wirtschaftsfahrt erfolgt
- 4 Nur dann, wenn der Transport im Rahmen der Land- und Forstwirtschaft erfolgt

Wie viel muss das Gewicht auf der bzw. den Antriebsachsen Ihres Lkws betragen?

- 1 Mindestens 25 % des Eigengewichts
- 2 Mindestens 25 % des höchsten zulässigen Gesamtgewichts
- 3 **Mindestens 25 % des tatsächlichen Gesamtgewichts**
- 4 Höchstens 25 % des höchsten zulässigen Gesamtgewichts

Wo greift die Gewichtskraft an der Ladung an?

- 1 **Im Schwerpunkt**
- 2 Gleichmäßig entlang ihrer Auflagefläche
- 3 Am höchsten Punkt
- 4 Am niedrigsten Punkt

Wie kann Ladung kraftschlüssig gesichert werden?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Durch die Verwendung von Spannlatten | 3 <input type="checkbox"/> Durch Anstellen der Ladung an die Stirn- bzw. Seitenwand |
| 2 <input type="checkbox"/> Durch Diagonalzurren | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Durch Niederzurren |

Eine Ladung soll durch Niederzurren gesichert werden. Welche Angabe am Etikett des Zurrgerutes ist bei der Berechnung der Anzahl der erforderlichen Zurrgerute zu berücksichtigen?

- | | |
|--|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Die maximale Vorspannkraft STF | 3 <input type="checkbox"/> Die maximale Handkraft SHF |
| 2 <input type="checkbox"/> Die maximale Zurrkraft LC | 4 <input type="checkbox"/> Die maximale Dehnung des Gurtbandes |

Eine Ladung soll durch Direktzurren gesichert werden. Welche Angabe am Etikett des Zurrgerutes ist bei der Berechnung der Anzahl der erforderlichen Zurrgerute zu berücksichtigen?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Der Zurrwinkel "Alpha" | 3 <input type="checkbox"/> Die maximale Handkraft SHF |
| 2 <input type="checkbox"/> Die maximale Vorspannkraft STF | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Die maximale Zurrkraft LC |

Welchen Einfluss hat der Zurrwinkel "Alpha" auf die wirksame Vorspannkraft beim Niederzurren?

- | | |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Je flacher der Zurrwinkel Alpha ist, um so kleiner ist die wirksame Vorspannkraft | 3 <input type="checkbox"/> Der Zurrwinkel Alpha hat keinen Einfluss auf die wirksame Vorspannkraft |
| 2 <input type="checkbox"/> Je flacher der Zurrwinkel Alpha ist, um so größer ist die wirksame Vorspannkraft | 4 <input type="checkbox"/> Je flacher der Zurrwinkel Alpha ist, um so kleiner ist die wirksame maximale Handkraft SHF |

Sie transportieren Rundholz. Wie bzw. womit müssen Sie Ihre Ladung sichern?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Mit Staupolstern und Euro-Paletten | 3 <input type="checkbox"/> Durch Diagonalzurren mit Zurrseilen und Spannlatten |
| 2 <input type="checkbox"/> In Fahrtrichtung mit Rungen und zur Seite mit rutschhemmenden Unterlagen | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Durch Niederzurren mit Spanngurten, Zurrketten oder Zurrseilen (die Verwendung von Rungen ist ratsam) |

Was bedeutet die Angabe STF = 300 daN auf dem Etikett eines Zurrgurtes?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Die maximale Vorspannkraft der Ratsche beträgt 300 daN</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Die maximale Kraft im Gurtband beträgt 300 daN</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Der Ratschenhebel darf maximal mit 300 kg betätigt werden</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Dass nur Ladegüter bis zu einem Gewicht von 300 kg gesichert werden dürfen</p> |
|--|--|

Mit welcher Buchstabenfolge wird die maximale Vorspannkraft der Ratsche auf dem Etikett eines Zurrgurtes gekennzeichnet?

- | | |
|---|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> FMAX</p> <p>2 <input type="checkbox"/> LC</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> SHF</p> <p>4 <input checked="" type="checkbox"/> STF</p> |
|---|--|

Sie wollen einen Lkw mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von 10 t beladen. Dieser Lkw hat Zurrpunkte, die nach EN 12640 zertifiziert sind. Welche höchste zulässige Belastung der Zurrpunkte ist dann garantiert?

- | | |
|--|---|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Höchstens 500 daN</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> 1.000 daN</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Auf jeden Fall zumindest 2.000 daN</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Auf jeden Fall zumindest 3.500 daN</p> |
|--|---|

Sie wollen einen Lkw mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von 6 t beladen. Dieser Lkw hat Zurrpunkte, die nach EN 12640 zertifiziert sind. Welche höchste zulässige Belastung der Zurrpunkte ist dann garantiert?

- | | |
|--|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> 800 daN</p> <p>2 <input type="checkbox"/> 1.000 daN</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Auf jeden Fall zumindest 2.000 daN</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Auf jeden Fall zumindest 3.500 daN</p> |
|--|---|

Welche Ladungen sind mit einer Plane abzudecken?

- | | |
|--|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Schüttgut, wie z.B. Sand oder Erdreich, wenn es abgewehrt werden kann</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Stückgut, das in Kofferaufbauten befördert wird</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Rundholz</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Betonteile</p> |
|--|---|

Was bedeutet die Angabe "SHF" auf dem Herstellerschild eines Zurrgerutes?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Die Vorspannkraft, die im Gurt für das Niederzurren genutzt werden kann</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Die maximale Belastbarkeit des Zurrgerutes bei geradem Zug</p> | <p>3 <input checked="" type="checkbox"/> Die Handkraft des Anwenders</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Die maximale Belastbarkeit des Zurrgerutes bei einem Zurrwinkel von 45 Grad</p> |
|--|--|

Sie wollen einen Lkw mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von 18 t beladen. Dieser Lkw hat Zurrpunkte, die nach EN 12640 zertifiziert sind. Welche höchste zulässige Belastung der Zurrpunkte ist dann garantiert?

- | | |
|---|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> 800 daN</p> <p>2 <input type="checkbox"/> 1.000 daN</p> | <p>3 <input checked="" type="checkbox"/> Auf jeden Fall zumindest 2.000 daN</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Auf jeden Fall zumindest 3.500 daN</p> |
|---|--|

Welche Kräfte können während der Fahrt auf die Ladung nach vorne wirken?

- | | |
|--|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Die Beschleunigungskraft beim Bremsen und eine zusätzliche Gewichtskraft beim Bergabfahren</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Die Fliehkraft beim Kurvenfahren</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Die Beschleunigungskraft beim Beschleunigen</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Die Fliehkraft bei schnellen Ausweichmanövern</p> |
|--|---|

Welche Kräfte können während der Fahrt auf die Ladung seitlich wirken?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Die Bremskraft beim Bremsen</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Eine zusätzliche Gewichtskraft beim Bergabfahren</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Die Beschleunigungskraft beim Beschleunigen</p> <p>4 <input checked="" type="checkbox"/> Die Fliehkraft beim Kurvenfahren und schnellen Ausweichmanövern</p> |
|--|--|

Welche Kräfte können während der Fahrt auf die Ladung nach hinten wirken?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Die Bremskraft beim Bremsen</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> Eine zusätzliche Kraft beim Bergauffahren und die Beschleunigungskraft beim Beschleunigen</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Die Fliehkraft beim Kurvenfahren</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Die Fliehkraft bei schnellen Ausweichmanövern</p> |
|--|--|

In welchem Feld eines CMR-Frachtbriefes finden Sie den Ort, an dem Sie das Frachtgut abholen müssen?

- 1 Im "Absender"
- 2 Im Feld "Empfänger"
- 3 Im Feld "Auslieferungsort des Gutes"
- 4 Im Feld "Ort und Tag der Übernahme des Gutes"

In welchem Feld eines CMR-Frachtbriefes finden Sie das Datum, an dem Sie das Frachtgut abholen müssen?

- 1 Im Feld "Absender"
- 2 Im Feld "Empfänger"
- 3 Im Feld "Auslieferungsort des Gutes"
- 4 Im Feld "Ort und Tag der Übernahme des Gutes"

In welchem Feld eines CMR-Frachtbriefes finden Sie den Ort, an dem Sie das Frachtgut abliefern müssen?

- 1 Im Feld "Absender"
- 2 Im Feld "Empfänger"
- 3 Im Feld "Auslieferungsort des Gutes"
- 4 Im Feld "Ort und Tag der Übernahme des Gutes"

In welchem Feld eines CMR-Frachtbriefes finden Sie Anweisungen zum Transport des Frachtgutes, die Sie beachten müssen?

- 1 Im Feld "Absender"
- 2 Im Feld "Empfänger"
- 3 Im Feld "Anweisungen des Absenders"
- 4 Im Feld "Vorbehalte und Anmerkungen der Frachtführer"

In welchem Feld eines CMR-Frachtbriefes finden Sie Angaben darüber, welche Dokumente den Transport des Frachtgutes begleiten?

- 1 Im Feld "Absender"
- 2 Im Feld "Empfänger"
- 3 Im Feld "Anweisungen des Absenders"
- 4 Im Feld "Beigefügte Dokumente"

In welchem Feld eines CMR-Frachtbriefes finden Sie Angaben darüber, wie schwer das Frachtgut ist?

- 1 Im Feld "Kennzeichen und Nummern"
- 3 Im Feld "Bruttogewicht in kg"
- 4 Im Feld "Anzahl der Packstücke"
- 2 Im Feld "Art der Verpackung"

In welchem Feld eines CMR-Frachtbriefes finden Sie Angaben zu Datum und Uhrzeit, an dem Sie das Frachtgut abliefern müssen?

- 1 Im Feld "Absender"
- 3 Im Feld "Besondere Vereinbarungen"
- 2 Im Feld "Empfänger"
- 4 Im Feld "Ort und Tag der Übernahme des Gutes"

Warum ist es wichtig, dass der Absender des Frachtgutes im Feld "22 - Unterschrift und Stempel des Absenders" den CMR-Frachtbrief unterschreibt und abstempelt?

- 1 Weil er damit für die Richtigkeit der Angaben im CMR-Frachtbrief haftet
- 2 Weil er damit das volle Transportrisiko übernimmt
- 3 Weil er damit die Versicherungsprämien übernimmt
- 4 Weil er damit Mautgebühren übernimmt

Sie lenken einen Lkw. Welche Gutachten und Prüfberichte über technische Fahrzeugüberprüfungen müssen Sie mitführen?

- 1 Das letzte Gutachten der wiederkehrenden Begutachtung ("Pickerlüberprüfung") und wenn gegebenenfalls vorhanden, den letzten Prüfbericht über eine technische Unterwegskontrolle
- 2 Das letzte Gutachten über die Funktion der GO-Box
- 3 Das letzte Gutachten über die Funktion der Klimaanlage im Fahrerhaus
- 4 Das letzte Gutachten über die Dichtheit der Plane bzw. des Kofferaufbaus

Ihr Lkw ist mit einer GO-Box zur Entrichtung der Maut ausgerüstet. Müssen Sie die zum Lkw gehörende Fahrzeugdeklaration der ASFINAG mitführen?

- 1 Nein
- 2 Ja, auf jeden Fall
- 3 Ja, wenn der Lkw mit einem Motor der Abgasklasse EURO 4 oder höher angetrieben wird
- 4 Ja, wenn der Lkw mit einem Motor der Abgasklasse EURO 1, 2 oder 3 angetrieben wird

Sie wollen in Ihrem Lkw eine GO-Box zur Mauteinhebung anbringen. Was müssen Sie dabei beachten?

- 1 Sie muss am Dach des Fahrerhauses angebracht werden
- 2 Sie muss an der Innenseite der Windschutzscheibe zwischen Lenkradmitte und Fahrzeugmitte, mindestens 10 cm oberhalb des Scheibenwischers in Ruhestellung und mindestens 30 cm unterhalb der Windschutzscheibenoberkante angebracht sein. Genaue Informationen zur ordnungsgemäßen Anbringung der GO-Box finde ich in der ASFINAG-Mautordnung
- 3 Sie muss an der Innenseite der Windschutzscheibe zwischen Fahrzeugmitte und Beifahrertüre angebracht werden
- 4 Sie muss an der Innenseite der Beifahrertüre angebracht werden

Die GO-Box Ihres Fahrzeuges hat beim Durchfahren eines Mautportals vier Signaltöne abgegeben. Wie sollten Sie sich verhalten?

- 1 Ich suche innerhalb von 5 Stunden oder innerhalb einer Fahrtstrecke von 100 km eine Vertriebsstelle auf, um die Maut nachzuzahlen
- 2 Ich stelle die Abgasklasse des Lkws an der GO-Box neu ein
- 3 Ich habe 96 Stunden Zeit, um eine Vertriebsstelle zur Nachzahlung der Maut aufzusuchen
- 4 Ich habe vier Wochen Zeit, um eine Vertriebsstelle zur Nachzahlung der Maut aufzusuchen

Was bedeutet es, wenn beim Durchfahren eines Mautportales kein Signalton der GO-Box erfolgt?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Das aufgebuchte Guthaben ist in Kürze verbraucht | 3 <input type="checkbox"/> Die Abgasklasse des Lkws ist richtig eingestellt |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Die Maut wurde nicht ordnungsgemäß entrichtet | 4 <input type="checkbox"/> Die Abgasklasse des Lkws ist falsch eingestellt |

Die GO-Box Ihres Fahrzeuges hat beim Durchfahren eines Mautportals keinen Signalton abgegeben. Wie sollten Sie sich verhalten?

- | | |
|---|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich suche innerhalb von 5 Stunden oder innerhalb einer Fahrtstrecke von 100 km eine Vertriebsstelle auf, um die Maut nachzuzahlen | 3 <input type="checkbox"/> Ich habe 96 Stunden Zeit, um eine Vertriebsstelle zur Nachzahlung der Maut aufzusuchen |
| 2 <input type="checkbox"/> Ich stelle die Abgasklasse des Lkws an der GO-Box neu ein | 4 <input type="checkbox"/> Ich habe vier Wochen Zeit, um eine Vertriebsstelle zur Nachzahlung der Maut aufzusuchen |

Sie lenken einen Lkw der Fahrzeugklasse N2 mit 2 Achsen und ziehen einen einachsigen Anhänger der Fahrzeugklasse O1. Was müssen Sie bei der Einstellung der GO-Box beachten?

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Dass die Achsenzahl auf "2" eingestellt ist | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Dass die Achsenzahl auf "3" eingestellt ist |
| 2 <input type="checkbox"/> Dass die Achsenzahl auf "4" eingestellt ist | 4 <input type="checkbox"/> Dass die Achsenzahl auf "S" eingestellt ist |

Warum ist es wichtig, dass der Frachtführer des Frachtgutes im Feld "Unterschrift und Stempel des Frachtführers" den CMR-Frachtbrief unterschreibt und abstempelt?

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Weil er damit für die Richtigkeit der Angaben im CMR-Frachtbrief haftet | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Weil er damit dem Versender die Übernahme des Frachtgutes bestätigt |
| 2 <input type="checkbox"/> Weil er damit das volle Transportrisiko übernimmt | 4 <input type="checkbox"/> Weil er damit für die Richtigkeit der Gewichtsangaben haftet |

Warum ist es wichtig, dass der Empfänger des Frachtgutes im Feld "Gut empfangen" den CMR-Frachtbrief unterschreibt und abstempelt?

- 1 Weil er damit für die Richtigkeit der Angaben im CMR-Frachtbrief haftet
- 2 Weil er damit dem Frachtführer und dem Absender die ordnungsgemäße Übernahme des Frachtgutes bestätigt
- 3 Weil er damit Mautgebühren übernimmt
- 4 Weil er damit Strafgebühren wegen Verkehrsverstößen beim Transport übernimmt

Wie stellen Sie fest, ob die GO-Box im Fahrzeug funktionstüchtig ist?

- 1 Durch eine Statusabfrage bei der GO-Box vor und nach der Fahrt
- 2 Durch das Starten des Fahrzeugmotors
- 3 Durch einen Anruf bei der Hotline der ASFINAG vor der Fahrt
- 4 Durch Auslesen der GO-Box mit der ASFINAG-Fahrer-App

Wo soll die GO-Box auf der Windschutzscheibe des Fahrzeugs montiert werden, um eine korrekte Mautentrichtung zu gewährleisten?

- 1 An der Innenseite der Windschutzscheibe zwischen Lenkradmitte und Fahrzeugmitte, mindestens 10 cm oberhalb des Scheibenwischers in Ruhestellung und mindestens 30 cm unterhalb der Windschutzscheibenoberkante. Genaue Informationen zur ordnungsgemäßen Anbringung der GO-Box sind in der ASFINAG-Mautordnung zu finden
- 2 Immer genau in der Fahrzeugmitte
- 3 Nahe der Oberkante der Windschutzscheibe
- 4 So, dass sie von den in Ruhelage befindlichen Scheibenwischern völlig verdeckt wird

Was ist gesetzlich zur ordnungsgemäßen Entrichtung der Lkw-Maut vorgesehen?

- | | |
|---|--|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Es muss im Fahrzeug eine GO-Box oder ein gleichwertiges Gerät installiert sein</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Es muss eine Mautvignette mitgeführt werden</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Es muss bei einem österreichischen Bankinstitut ein Dauerauftrag zur Abbuchung der Maut eingerichtet sein</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Es muss die ASFINAG-Fahrer-App vorgewiesen werden können</p> |
|---|--|

Wann sollten Sie die Einstellung der Achsenzahl bei der GO-Box durchführen?

- | | |
|--|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Unmittelbar vor Fahrtantritt</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Am Ende einer Arbeitswoche</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Am Beginn einer wöchentlichen Ruhezeit</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Am Beginn einer täglichen Ruhezeit</p> |
|--|---|

Sie fahren im Werkverkehr. Wann benötigen Sie keinen Fahrerqualifizierungsnachweis?

- | | |
|--|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Wenn der Werkverkehr nur innerhalb Österreichs stattfindet</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> Wenn nur Materialien befördert werden, die ich zur Berufsausübung benötige und das Lenken nicht die Haupttätigkeit darstellt</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Wenn nur Materialien befördert werden, die im Eigentum des Gewerbeinhabers stehen</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Wenn nur im Ortsgebiet gefahren wird</p> |
|--|--|

Wann verliert der Fahrerqualifizierungsnachweis seine Gültigkeit?

- | | |
|---|---|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Wenn die Lenkberechtigung entzogen worden ist</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Wenn nicht alle 3 Jahren eine Weiterbildung erfolgt</p> | <p>3 <input checked="" type="checkbox"/> Wenn nicht alle 5 Jahren eine Weiterbildung erfolgt</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Wenn die Grundqualifikationsprüfung nicht alle 5 Jahre neu abgelegt wird</p> |
|---|---|

Wie lang ist ein Fahrerqualifizierungsnachweis gültig?

- | | |
|---|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> 3 Jahre</p> <p>2 <input type="checkbox"/> 4 Jahre</p> | <p>3 <input checked="" type="checkbox"/> 5 Jahre</p> <p>4 <input type="checkbox"/> 6 Jahre</p> |
|---|--|

Wie ist die Dauer der Weiterbildung für die Verlängerung des Fahrerqualifizierungsnachweises geregelt?

- 1 Es müssen mindestens 35 Stunden innerhalb von 3 Jahren nachgewiesen werden
- 2 Es müssen mindestens 35 Stunden innerhalb von 5 Jahren nachgewiesen werden
- 3 Es dürfen höchstens 25 Stunden innerhalb von 2 Jahren nachgewiesen werden
- 4 Es dürfen höchstens 30 Stunden innerhalb von 4 Jahren nachgewiesen werden

Wo kann in Österreich eine rechtsgültige Weiterbildung für die Verlängerung des Fahrerqualifizierungsnachweises absolviert werden?

- 1 Bei einer ermächtigten Ausbildungsstätte
- 2 Bei jeder Person, die in ihrem Führerschein den Code "95" eingetragen hat
- 3 Bei jedem Güterbeförderungsunternehmen, das mehr als 5 Lkw betreibt
- 4 Bei jeder Ausbildungsstätte, die Stapler- und Krankurse anbieten darf

Für welche Transporte sind neben dem Fahrerqualifizierungsnachweis Zusatzqualifikationen notwendig?

- 1 Gefahrguttransporte sowie Transporte von Lebendtieren auf Langstrecken
- 2 Schwerlasttransporte
- 3 Temperaturgeführte Transporte
- 4 Autotransporte